

Kooperationsvereinbarung

zwischen der
und dem

Theodor-Körner-Grundschule
Hort der Theodor – Körner - Schule

Im Mittelpunkt steht für uns der Mensch, jeder einzelne mit all seinen Besonderheiten. In Würdigung seiner ganzen Person, seines Erlebens und seiner individuellen Lebenssituation begegnen wir ihm in tiefer Menschlichkeit und Achtsamkeit.

Die Kooperation zwischen Grundschule und Hort geht von gegenseitiger Achtung und Akzeptanz aus und hat zum Ziel, die Entwicklungsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten unserer Kinder weiter zu verbessern.

Die Spezifik jeder Einrichtung bleibt von dieser Vereinbarung unberührt.

Tätigkeitsfelder:

1. Ein gemeinsames Auftreten in der Öffentlichkeit.
2. Kontinuierliche Beratungen auf Leitungsebene, d. h. wöchentlich oder vierzehntägig.
3. Gegenseitige Information über Besonderheiten, Neuerungen, Wichtiges, auch außerhalb von diesem Rhythmus.
4. Hausordnung und Regeln fürs gesamte Haus und den Schulhof werden gemeinsam erarbeitet, besprochen und umgesetzt.
5. Die Essenbetreuung beim Schulfrühstück (Brotzeit e.V.) und die Einnahme des Mittagessens werden von GS und Hort gemeinsam betreut. Mittags werden die Klassenstufen 1 und 2 von den Erziehern begleitet, die Aufsicht für die Klassenstufen 3 und 4 übernimmt die Schule.
6. Ständiger Informationsaustausch und Erläuterung von Methoden und pädagogischen Entscheidungen zwischen Klassenleiter und Erzieher, z.B. in Form eines Verbindungsheftes, gemeinsamer Besprechungen oder Hospitationen.
7. Im Interesse der Kinder organisieren Klassenleiter und Erzieher eine planvolle und gewinnbringende Zusammenarbeit.
8. Gemeinsame Durchführung von Elterngesprächen, um Einheitlichkeit zu signalisieren.
9. Planung, Durchführung und Evaluation von gemeinsamen Höhepunkten, u.a. Projekte, Schulfest und individueller Vorhaben auf Klassenebene.
10. Schulwanderungen und Schulfahrten führen Lehrer und Erzieher gemeinsam durch.
11. Ganztagsangebote werden von Schule und Hort gewünscht, geplant, durchgeführt und gemeinsam regelmäßig evaluiert. Hierbei übernimmt der Hort einen Großteil der freizeitpädagogischen GTA-angebote am Nachmittag. Außerdem sind Erzieher am Vormittag durch zusätzliche Angebote im Rahmen von GTA in der Lernförderung integriert.

12. Die Hortleiterin arbeitet in der Gruppe der GTA-Koordinatoren der Schule mit, um eine optimale Planung und Abstimmung zwischen Grundschule und Hort zu garantieren.

13. Gegenseitige Abstimmung auf organisatorische Abläufe und Zuständigkeiten, zum Beispiel Absprachen zum Thema Hausaufgaben erledigung.

14. Es gibt eine gemeinsame Beteiligung von Schule und Hort an einem Projekt der UKS:

Mediationsprogramm „Kinder lösen Konflikte selbst“ mit Sozialkompetenz der Kinder gegen Gewalt.

15. Weitere Punkte können auf Wunsch beider Seiten zu jeder Zeit ergänzt werden.

Stadt Leipzig
Theodor-Fontane-Schule
Georg-Schumann-Straße 357
04159 Leipzig
Tel.: (0341) 1 24 59 924
Fax: (0341) 1 24 59 924
georg.schumann.schule@t-online.de
Frau Altmann
Schulleiterin
Leipzig, 06.07.21

Stadt Leipzig
Amt für Schule
Zentrum für Jugend, Familie und Bildung
Abt. Kindertagesstätten
Georg-Schumann-Straße 357
04159 Leipzig

Stadt Leipzig
Theodor-Fontane-Schule
Georg-Schumann-Straße 357
04159 Leipzig
Tel.: (0341) 12 45 93 20
Telefax: (0341) 12 45 93 59
hort-koemeng@charita-leipzig.de
Frau Otto
Hortleiterin